



So wie die Blume
In der Goldfülle des Lichtes,
Farbenleuchtend,
Über sich selbst hinausdrängt,
Höher und höher,
Aber zuletzt erdenverwurzelt,
Fülle und Glanz
Von Stufe zu Stufe zurücknimmt,
Um endlich im Duft
sich selber der Welt
Zu verströmen:

So fühlt die Seele,
wenn sie inmitten des Lebens
immer aufs Neue
wärmend der Goldglanz
selinger Güte umfängt:
Erden verwurzelt,
weil sie sich allen
Gestirnen verwandt,
und wie der Blume
bleibt ihrer Ohnmacht
einzig der Duft
strömender Dankesgefühle.

Erika Beltle aus: Gesammelte Gedichte, Verlag Urachhaus

Ich wünsche allen, verbunden mit sommerlichen Grüßen, eine
erholsamen Zeit !

Johanna Sandau

